

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0021444

Entscheidungsdatum

20.03.1973

Geschäftszahl

4Ob21/73; 9ObA111/87; 9ObA513/88; 9ObA7/01x; 8ObA148/01z; 3Ob251/04i; 8ObS6/21x

Norm

ABGB §1152 F1

Rechtssatz

Die Pensionszusage ist keine einseitige Verpflichtung des Arbeitgebers. Diese Zusage bezieht sich auf einen Teil des Entgeltes für die vom Arbeitnehmer bereits erbrachten und noch zu erbringenden Leistungen.

Entscheidungstexte

TE OGH 1973-03-20 4 Ob 21/73

TE OGH 1987-11-04 9 ObA 111/87

Vgl auch: Beisatz: Eine derartige Vereinbarung ist nach den §§ 914 und 915 zweiter Halbsatz ABGB auszulegen. (T1) Veröff: RdW 1988,50 = ZAS 1989,58 (Kerschner) = (siehe M Binder, RdW 1989,26) = JBl 1988,467 (zustimmend Pfersmann)

TE OGH 1989-01-11 9 ObA 513/88

Vgl auch; Veröff: RdW 1989,103 = SZ 62/4

TE OGH 2001-06-27 9 ObA 7/01x

Auch; Beis wie T1; Beisatz: Bei einer Betriebspension handelt es sich um Entgelt aus dem Arbeitsverhältnis. (T2)

TE OGH 2001-09-13 8 ObA 148/01z

Auch; Beis wie T1; Beis wie T2

TE OGH 2005-04-27 3 Ob 251/04i

TE OGH 2021-11-29 8 ObS 6/21x

Vgl; Beis wie T2

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0021444